

**Einladung zum Themennachmittag am 11. November 2018**
„Am Frieden krank“ oder Wege in die Demokratie

Liebenberg, den 25.10.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich anlässlich des 100. Jahrestages des Endes des Ersten Weltkrieges und der Gründung der Ersten Deutschen Republik zu einem **Themennachmittag am 11. November 2018 auf Schloss & Gut Liebenberg** ein.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir an die Folgen des Ersten Weltkriegs erinnern und über den Umgang mit kriegerischen Auseinandersetzungen sowie über Chancen Frieden zu schaffen reflektieren. Nach kurzen Impulsvorträgen wollen wir im Austausch mit Ihnen die historischen Ereignisse diskutieren und versuchen Perspektiven für die Gegenwart zu entwickeln. Mit einem kleinen Abendempfang werden wir unseren Themennachmittag abschließen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Über Ihre **Anmeldung unter: thomas.steller@dkb-stiftung.de** freuen wir uns. Bitte teilen Sie uns bis zum 2. November mit, mit wie vielen Personen Sie teilnehmen wollen

Programm:

- | | |
|-------------------|---|
| 14:30 – 16:00 Uhr | Schloss- und Ausstellungsführung und 15:30 Uhr Besichtigung Großbild Alexanderschlacht
Treffpunkt: Brunnen auf dem Schlosshof |
| alternativ | Möglichkeit zum Besuch der temporären Ausstellung „Für Freiheit und Republik! Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold 1924 bis 1933“
Ort: Alte Waage |
| 16:30 – 19:00 Uhr | Kurzvorträge und Diskussion: Erinnerung und Umgang mit dem Ersten Weltkrieg, Möglichkeiten zum Neuanfang und Perspektiven für die Gegenwart
Moderation: Julia Vismann, Musikalische Begleitung: Ensemble Quillo
Ort: Schlossaal, kurze Pause gegen 18:00 Uhr |
| Einführung: | <ul style="list-style-type: none">• Erster Weltkrieg und Nachkriegszeit in Deutschland - Ein Überblick und Perspektiven für die Stärkung von Frieden und Demokratie heute, Dr. Mark Jones |
| Kurzvorträge: | <ul style="list-style-type: none">• Identität und Erinnerung bei Kriegsheimkehrern, Dr. Stephan Theilig, Brandenburg-Preußen Museum• Von Waffen zu Worten - Diplomatie und Wege in den Frieden nach dem Ersten Weltkrieg, Peter Hartmann, Museum Jagdschloss Schorfheide• Junkerdämmerung oder am „Frieden krank“ - Der Landadel nach dem Ersten Weltkrieg, Dr. Thomas Steller, DKB STIFTUNG• Verteidiger der Republik - Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Jessica Posel, Gedenkstätte Deutscher Widerstand |

18:20 – 19:00 Uhr Diskussion

19:00 – 20:00 Uhr Get-together mit kleinem Imbiss

Der Themennachmittag bildet den Abschluss des Themenherbstes „Am Frieden krank oder Wege in die Demokratie“. Weitere Informationen zum Programm des Themenherbstes entnehmen Sie bitte dem beigefügten Veranstaltungsflyer.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und würden uns freuen, Sie als Gast auf Schloss & Gut Liebenberg begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Two handwritten signatures in black ink. The first signature on the left is 'C. Krahnert' and the second signature on the right is 'Thomas Steller'.

Claudia Krahnert & Dr. Thomas Steller
Brandenburg-Preußen Museum Wustrau & DKB Stiftung für gesellschaftliches Engagement